

Antrag auf Betreuung eines Kindes außerhalb der Wohnortgemeinde

Hiermit beantrage/n wir/ich für unser/mein Kind

_____, geb. am _____

die Kostenübernahme für einen **Betreuungsplatz** außerhalb der Wohnortgemeinde in folgender Kindertageseinrichtung:

Name der Kindertageseinrichtung Krippe Kindergarten Hort

Anschrift der Kindertageseinrichtung

Tägl. Betreuungsumfang: _____ Stunden Möglicher Beginn der Betreuung: _____

Begründung (ggf. auch auf einem gesonderten Blatt):

Mutter des Kindes: Sorgerecht: Ja Nein

Vater des Kindes: Sorgerecht: Ja Nein

Name

Name

PLZ / Wohnort

PLZ / Wohnort

Straße / Nr.

Straße / Nr.

Telefonisch zu erreichen unter:

Telefonisch zu erreichen unter:

Datum / Unterschrift Mutter

Datum / Unterschrift Vater

Stellungnahme Wohnsitzgemeinde

Das vorgenannte Kind lebt zusammen mit der Mutter dem Vater beiden Elternteilen in meinem Zuständigkeitsbereich. Die Prüfung der örtlichen Zuständigkeit gemäß § 86 SGB VIII wurde durchgeführt.

Die Voraussetzungen für den beantragten Betreuungsplatzes außerhalb der Wohnsitzgemeinde gemäß der Vereinbarung des Landkreises Hildesheim sind nach hiesiger Feststellung aufgrund der Besonderheiten des Einzelfalles (siehe Antragsbegründung) gegeben. Die Abrechnung der Betriebskostenpauschale erfolgt über den Landkreis Hildesheim.

Die Wohnsitzgemeinde stimmt dem Antrag aus Billigkeitsgründen zu und übernimmt an Stelle des Landkreises Hildesheim die Zahlung der monatlichen Betriebskostenpauschale an die KiTa-Gemeinde.

Der monatliche Pauschalbetrag beträgt nach den Empfehlungen der niedersächsischen kommunalen Spitzenverbände ab _____.201__ _____ €.

Stadt/Gemeinde

Stempel und Unterschrift

Datum

Telefonnummer

Stellungnahme KiTa-Gemeinde

Das Einverständnis der für die Kindertageseinrichtung zuständigen Gemeinde zur Inanspruchnahme eines Betreuungsplatzes in dem beantragten Umfang wird nach erfolgter Beteiligung/Abstimmung mit der Kindertageseinrichtung erklärt.

Stadt/Gemeinde

Stempel und Unterschrift

Datum

Telefonnummer
